

Die Deutsche Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi) schreibt hiermit den

**Preis für besondere Verdienste bei der Unterstützung
epidemiologischer Forschung 2021**

aus.

Mit der Auszeichnung sollen Mitarbeiter*innen gewürdigt werden, deren Einsatz bei der Planung und Durchführung epidemiologischer Studien unverzichtbar für deren Erfolg ist, und die nicht primär eine wissenschaftliche Karriere verfolgen. Neben überdurchschnittlichem Engagement in der Bewältigung von oftmals im Hintergrund stattfindenden Aufgaben sollte auch Originalität und Innovation bei Lösungsansätzen im Bereich der Datenerhebung und -pflege berücksichtigt werden. Der Preis ist mit 200 € dotiert und wird im Rahmen der 16. Wissenschaftlichen Jahrestagung der DGEpi in Würzburg (20.-22.09.2021) verliehen.

Vorschlagsberechtigt sind promovierte Mitglieder der DGEpi. Institutsleiter*innen sind besonders angesprochen, geeignete Kandidat*innen zu nominieren. Die vorgeschlagenen Kandidaten*innen dürfen diesen Preis bisher noch nie erhalten haben. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen. Einzureichende Unterlagen (bitte dem Vorschlag beifügen):

- Lebenslauf des/der Kandidaten*in mit Foto
- Publikationsverzeichnis der Arbeiten, auf die sich der Vorschlag bezieht
- Begründung der Nominierung durch den Vorschlagenden
- ggf. Unterstützungsschreiben von Kooperationspartnern

Format: Die Bewerbung soll als ein pdf-Dokument bei der Geschäftsstelle eingereicht werden. Auf Vollständigkeit der Bewerberdaten (Kontaktdaten, E-Mailadresse, etc.) ist zu achten.

Die Auswahl erfolgt über eine Jury, die sich aus Vertreter*innen des Vorstands und einzelner Arbeitsgruppen zusammensetzt. Der Preis wird nur bei ausreichender Bewerberzahl vergeben.

Bewerbungen und Unterlagen sind mit dem Betreff „**DGEpi Besondere-Verdienste-Preis 2021**“ bis zum **24. Mai 2021** (Eingangsdatum) per E-Mail einzureichen bei:

DGEpi-Geschäftsstelle

Nicole Kroll

 geschaeftsstelle@dgepi.de